Verkehrschao in Greifswald: Kommt das Durchfahrtsverbot nun nicht?

In Greifswald planen Konservative, einen Verkehrsversuch für ein Durchfahrtsverbot in der Innenstadt zu stoppen.

Greifswald, Deutschland - In Greifswald braut sich ein Sturm zusammen! Die frisch gewählte Bürgerschaft plant, den umstrittenen Verkehrsversuch für ein Durchfahrtsverbot in der Innenstadt zu kippen, ein Projekt, das ursprünglich für den Sommer 2025 vorgesehen war. Die Initiative stammt von der Fraktion Christlich Demokratische Konservative/Initiative Bürgerentscheid Greifswald, die gemeinsam mit CDU, AfD und weiteren Partnern gute Chancen hat, das Vorhaben zu stoppen. Ihre Hauptargumente: Fehlende Prognosen über die Auswirkungen auf den Verkehrsfluss und unzureichende Einbeziehungen früherer Konzepte.

Ursprünglich 2021 unter der Führung eines linksgrünen Bündnisses beschlossen, sollte der Verkehrsversuch der Reduzierung des Autoverkehrs dienen, um die Lebensqualität im Stadtzentrum zu verbessern. Doch die Wähler haben entschieden, und die politische Landschaft hat sich grundlegend verändert. Jetzt stehen die alten Pläne auf der Kippe! Während die Fraktionen CDU und AfD sich vehement gegen das Durchfahrtsverbot aussprechen, gibt es in den Reihen der SPD und den Linken ebenfalls Widerstand. Wird Greifswald also weiterhin unter Verkehrschao leiden müssen? **laut Informationen von www.ostsee-zeitung.de.**

Details

Ort

Greifswald, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de